

Mazedonische Universitäten zu Besuch in Bayern

BAYERISCHES HOCHSCHULZENTRUM
FÜR MITTEL-, OST- UND SÜDOSTEUROPA

Vom 4.–10. November 2018 besuchten 15 Vertreterinnen und Vertreter von fünf mazedonischen Universitäten mehrere Hochschulorte in Bayern. Zur mazedonischen Delegation gehörten die Prorektorin der South East European University in Tetovo und der Vizerektor der Goce Delčev University of Štip. Auch die Ss. Cyril and Methodius University Skopje, die University St. Kliment Ohridski Bitola und die University of Tetova waren beteiligt, zumeist mit Dekanen, Vizedekanen sowie Professorinnen und Professoren pädagogischer Fakultäten.

Initiiert wurde der Besuch im Rahmen eines Bildungsprojekts der NGO Center for Balkan Cooperation LOJA in Tetovo. Im Projekt „Teaching for peace“ geht es darum, multikulturelle Bildungsansätze und Trainings in gewaltfreier Konflikttransformation in die Lehrerausbildung zu integrieren.

BAYHOST empfing die Gäste aus Mazedonien in Regensburg und gab ihnen einen Überblick über das bayerische Hochschulsystem und

Möglichkeiten zur Anbahnung und Finanzierung von Kooperationen. In Regensburg stand weiterhin ein Besuch beim Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS) auf dem Programm, das verschiedene Möglichkeiten zu Forschungspraktika und der Mitwirkung an Forschungsprojekten bietet.

An der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und dem Zentrum für LehrerInnenbildung und interdisziplinäre Bildungsforschung der Universität Augsburg hatten die Lehrenden aus Mazedonien Gelegenheit zu einem Erfahrungsaustausch mit Kolleginnen und Kollegen und lernten andere Lehrmodelle kennen. Unter anderem wurden das Studium Generale der LMU vorgestellt, Lehrangebote im Bereich der Interkulturellen Kommunikation, das Projekt „Förderung der Lehrerprofessionalität im Umgang mit Heterogenität“ sowie der Master „Sozialwissenschaftliche Konfliktforschung“ der Universität Augsburg.

Foto: Center for Balkan Cooperation LOJA



Die mazedonisch-bayerische Hochschulkooperation ist derzeit noch überschaubar. Es bestehen 7 Kooperationsverträge. In den vergangenen Jahren gab es einzelne Forschungsprojekte in unterschiedlichen Bereichen, einige Hochschulen bieten Austauschmöglichkeiten in ERASMUS+. Die mazedonischen Hochschulvertreter zeigten Interesse an einer Ausweitung der Zusammenarbeit, beispielsweise in Form von Studiengängen mit Doppelabschluss. Die mazedonischen Hochschulen bieten moderne Studiengänge, von denen einige teilweise oder sogar ganz auf Englisch studiert werden können.

Weiterführende Links:

Center for Balkan Cooperation LOJA:

<http://cbcloja.org.mk/education/>

South East European University in Tetovo:

<https://www.seeu.edu.mk/>

Goce Delčev University of Štip:

<http://www.ugd.edu.mk/>

Ss. Cyril and Methodius University in Skopje:

<http://www.ukim.edu.mk/>

University St. Kliment Ohridski Bitola:

<http://www.uklo.edu.mk/>

University of Tetova:

<https://unite.edu.mk/>